

Einweihung Natur- und Experimentierpfad

Am 23.03. 18 war es endlich soweit. Der Tag der Einweihung stand bevor. Alle Kinder hatten tags zuvor in der Schule übernachtet und teilten sich in anschließend in mehrere Gruppen auf. Einige gingen Müll in der Gemeinde sammeln oder räumten den Spielplatz in Groß Grenz auf. Die Gruppe „Einweihung“ befasste sich am Vormittag unseres Aktionstages mit der Festvorbereitung. Nach einem einführenden Gespräch teilten wir uns in kleine Teams auf.



Die Präsentationsgruppe sichtete die bisherigen Fortschritte auf dem Schulhof, entwickelte daraus eine Schautafel und überlegte sich geeignete Informationen für unsere Gäste.



Da kurz zuvor Frühlingsanfang war, suchten sich die Poeten passende Gedichte verschiedenen Büchern und probten ihren Vortrag und unser Schullied "Alle Vögel sind schon da". Schnell waren sich die Kinder einig, dass "Gefunden" von Johann Wolfgang von Goethe ein schöner Abschluss ist, da auch die Eltern sich an der Eröffnung durch die Bereitstellung verschiedenster Frühblüher beteiligten.

So konnte es trotz des grauen Wetters richtig bunt um das ganze Schulgebäude werden. Dazu trug auch das Team der Festvorbereitung draußen auf dem Schulhof bei, die das letzte Laub zusammen harkten, Pflanzlöcher gruben und einen Teil der Frühblüher bereit legten.



Im Gebäude wirbelten die Großen mit Besen und Lappen durch die Flure und versorgten zwischendurch immer wieder die fleißigen Bienchen mit gesunden Leckereien. So konnten wir gestärkt kurz vor Beginn der Feierlichkeiten den neuen Bauabschnitt mit unseren Schmuck verzieren, die Kette aufhängen und einen kleinen Einweihungsspruch überlegen ("Möge der Pfad euch und uns zu immer neuen Entdeckungen führen!").



Bei Herrn Dr. Hammer und Herrn Schröter bedankten sich die Jungs mit einer frühlingshaften Karten und luden sie ein, sich am Durchschneiden des Eröffnungsbandes gemeinsam mit den Zweitklässlern zu beteiligen. Und schließlich enterten alle Gäste, Schüler und Mitarbeiter den neuen Aktionsbereich unseres Außengeländes, indem sie beim Einpflanzen halfen, den Barfußpfad erprobten, sich Gedanken zur Aussaat in den Frühbeeten machten oder sich ihre wohlverdiente Bratwurst vom Grill auf der neuen Terrasse schmecken ließen.

